

Kranckow (Bobitz), Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.
Heute Ortsteil der Gemeinde Bobitz im Landkreis Nordwestmecklenburg,
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Aus Kranckow:

Zwei Frauen, von denen eine auf dem Scheiterhaufen starb.

- 1602 Elisabeth Bothen. Verweis aus Gebiet des
Gerichtsherrn
Peinliche Urgicht (Geständnis unter der Folter),
welche von einem Notar protokolliert wurde.
Verweis aus dem Gebiet des Gerichtsherrn,
Dietrich von Stralendorff – Hauptmann zu Neukloster –
zu Kranckow Erbgut (Amt Grevesmühlen).
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 249)
- 1602 Gretke Reinckes. Verbrannt
Peinliche Urgicht Geständnis unter der Folter),
welche von einem Notar protokolliert wurde.
Verurteilung von Gretke Reinckes wegen Schadenszauber
am Vieh.
Die Frau starb auf dem Scheiterhaufen.
Gerichtsherr war Dietrich von Stralendorff
– Hauptmann zu Neukloster – zu Kranckow Erbgut
(Amt Grevesmühlen).
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 249)

Quelle:

Lorenz, Sönke:
Aktenversendung und Hexenprozess,
Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,1
Die Quellen,
Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten von 1570 bis 1630,
Frankfurt am Main 1983

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdiriske56@gmail.com